



WAHRHEIT IN ZEITEN DES WISSENS

**PRINZIPIEN,
STANDARDS, WERTE
IM SPORT UND IN DER
SPORTWISSENSCHAFT**

**20.-22. 11. 2008
WIEN**

12. SPORTWISSENSCHAFTLICHE JAHRESTAGUNG DER ÖSG 2008

ÖSTERREICHISCHE SPORTWISSENSCHAFTLICHE GESELLSCHAFT (ÖSG) IN KOOPERATION MIT DER DEUTSCHEN VEREINIGUNG FÜR SPORTWISSENSCHAFT (DVS) UND DER SPORTWISSENSCHAFTLICHEN GESELLSCHAFT DER SCHWEIZ (SGS)

AUSRICHTUNG ÖSTERREICHISCHE SPORTWISSENSCHAFTLICHE GESELLSCHAFT (ÖSG)
WEBSEITE UND ANMELDUNG WWW.ÖSG.AT
KONTAKT
E-MAIL: TAGUNG2008@UNIVIE.AC.AT
TEL.: +43/(0)1/4277-48816 ODER -48811

INHALT INTERDISZIPLINÄRE HAUPTREFERATE. DAS SPEKTRUM DER THEMEN REICHT VOM SCHULSPORT BIS ZUM LEISTUNGSSPORT, VON GESUNDHEITSFÖRDERUNG BIS DOPING. DISKUTIEREN VON FORSCHUNGSERGEBNISSEN UND -PROJEKTEN IN ARBEITSKREISEN.

ÖSTERREICHISCHE SPORTWISSENSCHAFTLICHE GESELLSCHAFT



Symposium



Symposium

Wahrheit in Zeiten des Wissens

Prinzipien, Standards, Werte im Sport und in der Sportwissenschaft

12. Jahrestagung

der
Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft (ÖSG)

in Kooperation mit den Gesellschaften:

Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft



Sportwissenschaftliche Gesellschaft der Schweiz (SGS)

20.-22. November 2008

Wien

12. Tagung der Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft (ÖSG) in Kooperation mit der *Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs)* und der *Schweizerischen Gesellschaft für Sportwissenschaft (SGS)*, Wien, 20.-22. November 2008

Programm

1

Informationen zum Thema:

Wahrheit in Zeiten des Wissens

Prinzipien, Standards, Werte im Sport und in der Sportwissenschaft

Wenn Wissen zur primären Kategorie für den Erfolg im Sport wird, erhält „Wahrheit“ eine spezifische Funktion. Die Fragen nach den Zusammenhängen zwischen Wissen, Wirklichkeit und Wahrheit werden begleitet von der Diskussion über Prinzipien, Standards und Werte im Sport und in der Sportwissenschaft. In Zeiten des Pluralismus ist eine Auseinandersetzung mit Fragestellungen, die sich aus der Spannung zwischen „Wissen“ und „Wahrheit“ in Sport und Sportwissenschaft ergeben, von Relevanz.

Die Sportwissenschaft ist zur beachtenswerten Aufsteigerin in den Wissenschaften und der Sport zum weltumspannenden Highlight unserer Zeit avanciert. Die Sportwissenschaft hat mit dem Erreichen eines eigenständigen wissenschaftlichen Status die kritische Entwicklungsphase hinter sich gelassen. Methodenpluralismus, Wertepluralismus, Governance, Empowerment, Bildungsstandards, Optimierung und Modellierung sind auch die Themen des forschungspolitischen Zeitgeistes in der Sportwissenschaft. Doch wer die Welt des Sports erkundet, findet zahlreiche Anlässe zum Staunen. Sport ist keine Insel der Seligen: „Sag die Wahrheit, aber sag sie gut!“, „Die fairen Heuchlerinnen und Heuchler!“ oder „Dürfen wir, was wir können?“ sind Aussagen über eine „andere“ Wirklichkeit und Wahrheit. Die Diskussion über eine Pluralität von Wahrheiten in einer Wissensgesellschaft sei eröffnet.

Die Tagung der Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft will mit dem Thema „*Wahrheit in Zeiten des Wissens*“ einen Beitrag zum interdisziplinären Diskurs leisten.

Die **Hauptreferate** fokussieren das Thema der Tagung aus interdisziplinärer Sicht und sollen einen differenzierten Blick auf Sport und Sportwissenschaft werfen.

In **Arbeitskreisen** sollen Fragen nach Prinzipien, Standards und Werten in Sport und Sportwissenschaft vor dem Hintergrund der Tagungsthematik an konkreten Forschungsergebnissen und -projekten in den sportwissen-



schaftlichen Einzeldisziplinen aufgegriffen und zur Diskussion gestellt werden.

Die *Österreichische Sportwissenschaftliche Gesellschaft* (ÖSG) gemeinsam mit der *Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft* (dvs) und der *Sportwissenschaftlichen Gesellschaft der Schweiz* (SGS) laden Sie sehr herzlich zur Jahrestagung 2008 nach Wien ein.

Die Kooperation mit der dvs und der SGS soll den Austausch zwischen den sportwissenschaftlichen Einrichtungen forcieren und eine bereits bestandene Tradition wieder aufgreifen.

Wir freuen uns sehr, Sie, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, im November 2008 in Wien zur Jahrestagung der Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft 2008 begrüßen zu dürfen.

*Ao.Univ.-Prof. Dr. Konrad Kleiner
(Präsident der ÖSG)*

*Prof. Dr. Bernd Strauß
(Präsident der dvs)*



*Prof. Dr. Bernard Marti
(Präsident der SGS)*

Programm

Donnerstag, 20. November 2008

Tagungsort:
Seminarzentrum "Am Spiegeln",
Johann-Hörbiger-Gasse 30,
A-1230 Wien

Zeit	Raum	Inhalt
ab 10:00 Uhr	Festsaal	Registrierung (Tagungsbüro geöffnet)
13:00 Uhr	Festsaal	Begrüßung und Eröffnung der Tagung
14.00 Uhr	Festsaal PR 1	Hauptvortrag 1 Univ.-Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann (Universität Wien) <i>„Die Stunde der Wahrheit. Der Sport als Medium der Erkenntnis.“</i>
15:00 Uhr	Festsaal PR 2	Hauptvortrag 2 Prof. Dr. Elk Franke (Universität Berlin) <i>„Wahrheit wird zum Eigentum desjenigen, der das System beherrscht. Chance oder Problem der Sportwissenschaft.“</i>
16:00 Uhr		<i>Kaffee- & Teepause</i>
16:30 Uhr bis 18:00 Uhr	Festsaal	<i>Podiumsdiskussion zum Thema:</i> Wahrheit in Zeiten des Wissens. Das (Doping-)Problem als Chance der Sportwissenschaft



Arbeitskreise

18:00 Uhr bis
19:30 Uhr

*(parallel zu
AK-Block 2)*

Festsaal

Arbeitskreis – Block 1:

Moderation: Martin Sust (Graz, Österreich)

Motorik: Analyse – Effektivität - Einfluss

PR 3

Armin Kibele, Claudia Classen & Kathrin Triebfürst (Universität Kassel)

Zum Einfluss der Ausholamplitude auf die Ballgeschwindigkeit bei Vorhand- und Rückhandschlägen

PR 4

Simon Steib^{1,2}, Markus Tilp^{1,3}, Gudrun Schappacher-Tilp¹ & Walter Herzog¹ (¹ University of Calgary, ² Universität Erlangen-Nürnberg, ³ Universität Graz)

Analyse der Faserlänge und des Fiederungswinkels der Muskulatur bei willkürlichen Muskelkontraktionen

PR 5

Irene Reichl & Arnold Baca (Universität Wien)

Wie das Verständnis der Gelenkgeometrie die Berechnung der Achsen des gesunden Kniegelenkes unterstützen kann

PR 6

Volker Lange-Berlin^{1,2} & Peter Ianusevici² (¹Universität Wuppertal, ²Deutscher Rugby Verband)

Kraftfähigkeiten im 15-Rugby

PR 7

Sebastian Fischer & Armin Kibele (Universität Kassel)

Zur Effektivität zweier Staffelwechselstrategien innerhalb einer Lernintervention mit deutschen Spitzenschwimmern



18:00 Uhr bis
19:30 Uhr

*(parallel zu
AK-Block 1)*

Seminar-
raum 2

Arbeitskreis – Block 2:

Sport: Medien – Öffentlichkeit - Deutung

Moderation: Walter Mengisen (Magglingen, Schweiz)

PR 8

Frederik Borkenhagen (Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs), Hamburg)

Deutsche Sportwissenschaft im CHE-Hochschulranking 2009

PR 9

Minas Dimitriou, Roland Assinger, Gerold Sattlecker & Erich Müller (Universität Salzburg)

Mediensport und Prominenz: Aspekte funktionaler Interdependenz am Beispiel des Kitzbühler Hahnenkammrennens 2008

PR 10

Sandra Polchow (Universität Potsdam)

Wissens- und Deutungsdefizit im Nachwuchsleistungssport – was verstehen jugendliche Leistungssportler unter "Sport"?

PR 11

René Muralter & Sylvia Titze (Universität Graz)

Radfahren als Verkehrsmittel in der Stadt – Validitätsstudie

19:30 Uhr

Abendessen

20:30 Uhr

Festsaal

ÖSG - Mitgliederversammlung

(Hinweis: Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern elektronisch übermittelt.)

*Für Nicht-
Mitglieder
der ÖSG*

Abendprogramm

Freitag, 21. November 2008

Tagungsort:
Seminarzentrum "Am Spiegeln",
Johann-Hörbiger-Gasse 30,
A-1230 Wien

Zeit	Raum	Inhalt
ab 08:30 Uhr		<i>Start in den Tag: Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer – Informationen zum Tag</i>
09:00 Uhr	Festsaal PR 12	Hauptvortrag 3 Prof. Dr. Roland Seiler (Universität Bern) <i>„Wahres und Wissenswertes in der Sportwissenschaft - Überlegungen zur Qualitätssicherung“</i>

Arbeitskreise

10:00 Uhr bis 11:15 Uhr <i>(parallel zu AK-Block 4)</i>	Festsaal	<i>Moderation: Werner Pitsch (Deutschland)</i> Arbeitskreis – Block 3: <i>Doping: Entwicklung – Legitimation - Beweislast</i>
	PR 13	Jürgen Perl (Universität Mainz) <i>Doping oder kein Doping: Modell-gestützte Identifikation merkwürdiger Leistungs-Entwicklungen</i>
	PR 14	Werner Pitsch (Universität des Saarlandes) <i>Testtheorie und Moral: Legitimationsprobleme im Kampf gegen Doping aufgrund begrenzter Testqualität</i>
	PR 15	Katja Senkel (Universität Heidelberg) <i>Probleme bei der Wahrheitsfindung im juristischen Dopingdiskurs: Verschulden und Beweislast im Dopingverfahren</i>
	PR 16	Frank Schröder & Jens Flatau (Universität des Saarlandes) <i>Motivationen von Spitzensportlern für und wider den Konsum von Dopingmitteln</i>



10:00 Uhr bis
11:15 Uhr
*(parallel zu
AK-Block 3)*

Moderation: Susanne Ring-Dimitriou (Salzburg, Österreich)

Seminar-
raum 2

Arbeitskreis – Block 4:

Leistungsdiagnostik: Kalorimetrie - Vergleich - Belastung

PR 17 **Mirco Smerecnik¹ (Martin Kusch¹, Michael Schmidt², Susanne Ring-Dimitriou³)** (¹Dormagen, ²Deutsche Sporthochschule Köln, ³Universität Salzburg)

Übersichtsvortrag zur indirekten Kalorimetrie in der Leistungsdiagnostik

PR 18 **Martin Kusch¹ (Mirco Smerecnik¹, Michael Schmidt², Susanne Ring-Dimitriou³)** (¹Dormagen, ²Deutsche Sporthochschule Köln, ³Universität Salzburg)

Vergleich von spiroergometrischen Energiestoffwechsellanalysen bei unterschiedlichen Belastungsprotokollen

(Hinweis: Praxisdemonstration, vgl. Zusatzinformation)

Moderation: Sabine Würth (Wien, Österreich)

Präsentationen - Nachwuchspreis der ÖSG:

Kategorie: Naturwissenschaft

11:30 Uhr bis
12:30 Uhr

Festsaal
PR 19

Jürgen Pfusterschmied (Universität Salzburg)

Quantifizierung möglicher Messfehler bei 3D kinematischen Untersuchungen in Verbindung mit dem Messsystem VICON MX.

Festsaal
PR 20

Christian Gormász (Universität Wien)

Leistungsvoraussetzungen von Marschbelastungen

Festsaal
PR 21

Michael Buchecker (Universität Salzburg)

Effektivität des MBT-Schuhs hinsichtlich ausgewählter Gelenkbelastungsparameter bei übergewichtigen Personen während des Gehens

im Anschluss

Mittagessen



Hauptvortrag 4

- 14:00 Uhr Festsaal **Univ.-Prof. Dr. Sylvia Titze** (Universität Graz)
PR 22 „*Bewegung und gebaute Umgebung. Wahrnehmung und Wirklichkeit am Beispiel Rad fahren.*“

Arbeitskreise

15:00 Uhr bis
16:15 Uhr

Moderation: Günther Mitterbauer (Innsbruck, Österreich)

(parallel zu
AK-Block 6)

- Festsaal **Arbeitskreis – Block 5:**
Doping: Häufigkeit - Doppelbödigkeit - Journalismus
- PR 23 **Peter Maats** (Köln)
Zur Häufigkeit des Dopings im deutschen Spitzensport
- PR 24 **Eike Emrich** (Universität des Saarlandes)
Das Modell der effizienten Doppelbödigkeit – Wahrheit aus Sicht der Ökonomik
- PR 25 **Thomas Hahn** (Süddeutsche Zeitung)
Bilder und ihre Wahrheit? Vom Auftrag des Journalisten im Sport



15:00 Uhr bis
16:15 Uhr
*(parallel zu
AK-Block 5)*

Seminar-
raum 2

Arbeitskreis – Block 6:

Gesundheit: Projekt - Didaktik - Evaluierung

Moderation: Rudolf Stadler (Salzburg, Österreich)

Sabine Fasching, Michael Kolb & Rosa Diketmüller (Universität Wien)

PR 26 *„Fit am Ball“ – Konzeption und Evaluation eines gesundheitsfördernden Bewegungsprojektes*

Simon Hödl & Sylvia Titze (Universität Graz)

PR 27 *Bauliche Infrastruktur und Mobilität – Entwicklung und Reliabilität eines Auditinstrumentes*

Gallus Grossrieder (Universität Bern)

PR 28 *Körperlichkeit von Primarschulkindern im Klassenzimmer*

Cosima Königshofer, Linda Ohner, Daria Rudel Nienke, Schmutzer & Rosa Diketmüller (Universität Wien)

PR 29 *„Musik und Muskeln“ – Evaluation gesundheitsförderlicher Angebote zur Vermeidung musikerspezifischer Gesundheitsprobleme im Musikstudium*

16:15 Uhr

Kaffee- & Teepause

16:45 Uhr bis
18:15 Uhr

Festsaal

Podiumsdiskussion zum Thema:

Bildungsstandards – zwischen Willkür und Qualität

19:00 Uhr

Abfahrt zum Rathaus der Stadt Wien

Cocktailempfang im Wiener Rathauskeller



Samstag, 22. November 2008

Tagungsort:

Zentrum für Sportwissenschaft und Universitätssport,
Auf der Schmelz 6
A-1150 Wien

Zeit	Raum	Inhalt
ab 08:30 Uhr		<i>Start in den Tag: Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer – Informationen zum Tag</i>
		Hauptvortrag 5
09:00 Uhr	HS -1	Prof. Dr. Dietmar Mieth (Universität Tübingen) <i>Sportethik in den dunklen Zeiten des Dopings!?</i>

Arbeitskreise

10:00 Uhr bis 11: 30 Uhr <i>(parallel zu AK-Block 8)</i>	HS 1	<i>Moderation: Inge Werner (Innsbruck, Österreich)</i> Arbeitskreis – Block 7: <i>Gesundheit: Prävention - Körperlichkeit - Evaluierung</i>
	PR 30	Friederike Rasche¹, Sabine Würth¹ & Günter Amesberger² (¹ Universität Wien, ² Universität Salzburg) <i>Prävention von Essstörungen im Leistungssport</i>
	PR 31	Christian Belz (Universität Göttingen) <i>Evasive Bewältigungsverhalten im Sportunterricht: Grundlagen, Messinstrument, Befunde</i>
	PR 32	Konrad Kleiner (Universität Wien) <i>Grundlagenkritik an der Bewegungs- und Sportdidaktik dargestellt am Beispiel der Gesundheitsförderung im Setting Schule.</i>
	PR 33	Maria Dinold, Nadine Karner & Christina Weber (Universität Wien) <i>MOVEAT – Evaluation eines Gesundheitsprojekts für junge Erwachsene mit Down Syndrom</i>



10:00 Uhr bis
11: 30 Uhr
*(parallel zu
AK-Block 7)*

Moderation: Arnold Baca (Wien, Österreich)

HS 2 **Arbeitskreis – Block 8:**
Kinematik: Spiel – Analyse - Handlung

Herbert Wagner¹, Markus, Tilp², Erich Müller¹ (¹Universität Salzburg, ²Karl-Franzens-Universität Graz)

PR 34 *Kinematische Analyse der Angriffsbewegung im Hallenvolleyball und der Einfluss von allgemeiner Sprungkraftfähigkeit*

PR 35 **Christina Koch & Markus Tilp** (Universität Graz)
Analyse von Handlungsketten im Beachvolleyball

PR 36 **Norbert Schrapf, Thomas Mauthner & Markus Tilp** (Universität Graz)
Videogestützte Erkennung von Sprüngen und Sprints im Beachvolleyball

PR 37 **Markus, Tilp¹, Herbert Wagner², Erich Müller²** (¹Karl-Franzens-Universität Graz, ²Universität Salzburg)
Dreidimensionale kinematische Unterschiede zwischen der Angriffsbewegung im Beach- und Hallenvolleyball

11:30 Uhr *Kaffee- & Teepause*

11:45 Uhr HS -1 **Preisverleihung - ÖSG-Logowettbewerb**

HS -1 **Verleihung des Nachwuchspreises der ÖSG**
Kategorie: Naturwissenschaft

12:00 Uhr HS -1 *Ehrung von emerit. Univ.-Prof. Dr. Stefan Gröbning*

HS -1 **Gastvortrag**
emerit. Univ.-Prof. Dr. Stefan Gröbning
Antinomien in der Sportpädagogik

13:00 Uhr HS -1 *Zusammenfassung und Ende der Tagung*



Anmeldung:

Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte über das *Online-Anmeldeformular* auf der Tagungshomepage vor (www.ösg.at oder www.oe-s-g.at).

Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie dann umgehend eine automatisch generierte E-Mail mit Ihren Anmeldedaten.

Tagungsgebühr

Für die Tagung wird eine Tagungsgebühr eingehoben. Die Tagungsgebühr ist wie folgt gestaffelt:

Eingangsdatum Anmeldung	Mitglied*	Nicht-Mitglied	½ Stellen**	Studierende**
bis zum 25.10.2008	€ 80.-	€ 100.-	€ 60.-	€ 40.-
ab dem 26.10.2008	€ 100.-	€ 120.-	€ 70.-	€ 45.-

*) Mitglieder der ÖSG, dvs, asp und SGS **) Nachweis erforderlich

Für die *Tageskarte* ist ein Betrag von € 40.- (Studierende € 20) zu bezahlen. Die *Tagungsgebühr* enthält folgende Leistungen:

- Zugang zu allen wissenschaftlichen Vorträgen und Arbeitskreisen
- Pausengetränke
- Abstractband
- Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr

Überweisen Sie bitte die Tagungsgebühr zeitgerecht auf das folgende Tagungskonto der Österreichischen Sportwissenschaftlichen Gesellschaft (ÖSG):

Konto Nr. (Account No): 121376826

Bankleitzahl: 15090

Bankinstitut: Oberbank Salzburg

BIC/SWIFT: OBKLAT2L

IBAN: AT541509000121376826

Verwendungszweck: ÖSG-Tagung 2008 (*Zuname, Vorname der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers*)



Wissenschaftliches Komitee:

Ao.Univ.-Prof. DI Dr. Arnold Baca (Wien, ÖSG)
Univ.-Ass. Dr. Ring-Dimitriou (Salzburg, ÖSG)
Ao.Univ.-Prof. MMag. Dr. Konrad N. Kleiner (Wien, ÖSG)
Prof. Dr. Bernard Marti (Magglingen, SGS)
Rektor Prof. Walter Mengisen (Magglingen, SGS)
FI Mag. Renate Macher-Meyenburg (Klagenfurt, ÖSG)
Univ.-Prof. Mag. Dr. Günther Mitterbauer (Innsbruck, ÖSG)
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Rudolf Stadler (Salzburg, ÖSG)
Prof. Dr. Bernd Strauß (Münster, dvs)
Univ.-Prof. Dr. Martin Sust (Graz, ÖSG)
Ao. Univ.-Prof. Dr. Sylvia Titze, MPH (Graz, ÖSG)
Ass. Prof. Dr. Mag. Inge Werner (Innsbruck, ÖSG)
Dipl. Psych. Dr. Sabine Würth (Wien, ÖSG)

Organisation:

Tagungsbüro:

E-Mail: tagung2008.zsu@univie.ac.at

Telefon:

- ++43 (0) 1/4277-48816 (Tagungsbüro)
- ++43 (0) 1/4277-48811
- ++43 (0) 1/4277-48812

Fax: ++43 (0) 1/4277-48819

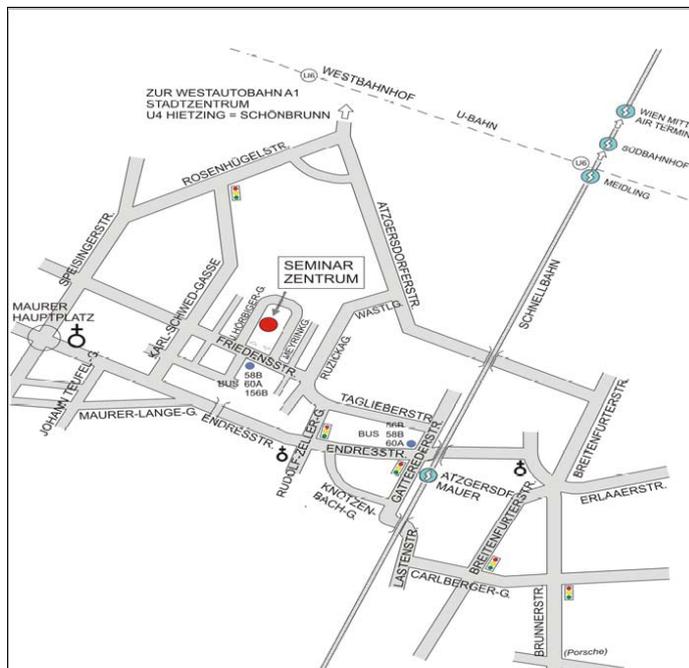
Nächtigung:

Informationen zu Unterkünften werden auf der Tagungshomepage bereitgestellt (www.ösg.at oder www.oe-s-g.at). Hier finden Sie auch Nächtigungsmöglichkeiten in verschiedenen Preisklassen.

Tagungsort:

Donnerstag, 20. 11. und Freitag, 21. 11. 2008

Seminarzentrum Am Spiegeln Betriebs-GmbH
 Johann-Hörbiger-Gasse 30
 A-1230 Wien
 Tel: 0043.1.8893093
 Fax: 0043.1.8893093.990
 E-Mail: email@amspiegeln.at
 Web: <http://www.amspiegeln.at/>



Mit dem Auto:

Vom Stadtzentrum: Linke Wienzeile > li. Grünbergstrasse > re. Gassmannstrasse > re. Graf-Seilern-Gasse > Fasangartenstrasse > li. Stranzenberggasse > Atzgersdorferstrasse > Rosenhügelstrasse > li. Karl-Schwed-Gasse > li. Friedensstrasse > li. Johann-Hörbiger-Gasse Nr. 30.

A1 bis Hietzing, vorbei an Schönbrunn > re. Grünbergstrasse > weiter s. oben

A2 (v. Süden), **A21:** Abfahrt Linz - St. Pölten, Richtung Brunn a. Geb. > Richtung Wien / Zentrum > Brunnerstrasse (Ampel (Porsche): geradeaus) > Ampel (bei MAN): li. Carlberggasse > Ampel: geradeaus, re. Lastenstrasse > Ampel: li. Endresstrasse > re. Karl-Schwed-Gasse > re. Friedensstrasse > li. Johann-Hörbiger-Gasse Nr. 30

S1 (v. Osten): Abfahrt Brunn a. Geb. > Richtung Wien/Zentrum, weiter s. oben

A2 (v. Osten), **A23:** Abfahrt Wiental / Altmannsdorf > Richtung Hetzendorf > Ampel: li. Sagedergasse > Ampel: li. Breitenfurterstrasse > Ampel: re. Kirchefeldgasse > Ampel: li. Rosenhügelstrasse (Richtung Mauer) > Ampel: li. Karl-Schwedgasse > li. Friedensstrasse > li. Johann-Hörbiger-Gasse Nr. 30

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von der Stadt: U1 bis Südtirolerplatz, Schnellbahn bis Atzgersdorf/Mauer, Buslinien 60A, 58B, 56B bis Haltestelle „Am Spiegeln“ (3. Haltestelle) oder U4 bis Hietzing, Buslinien 58B, 56B, bis Haltestelle „Am Spiegeln“.

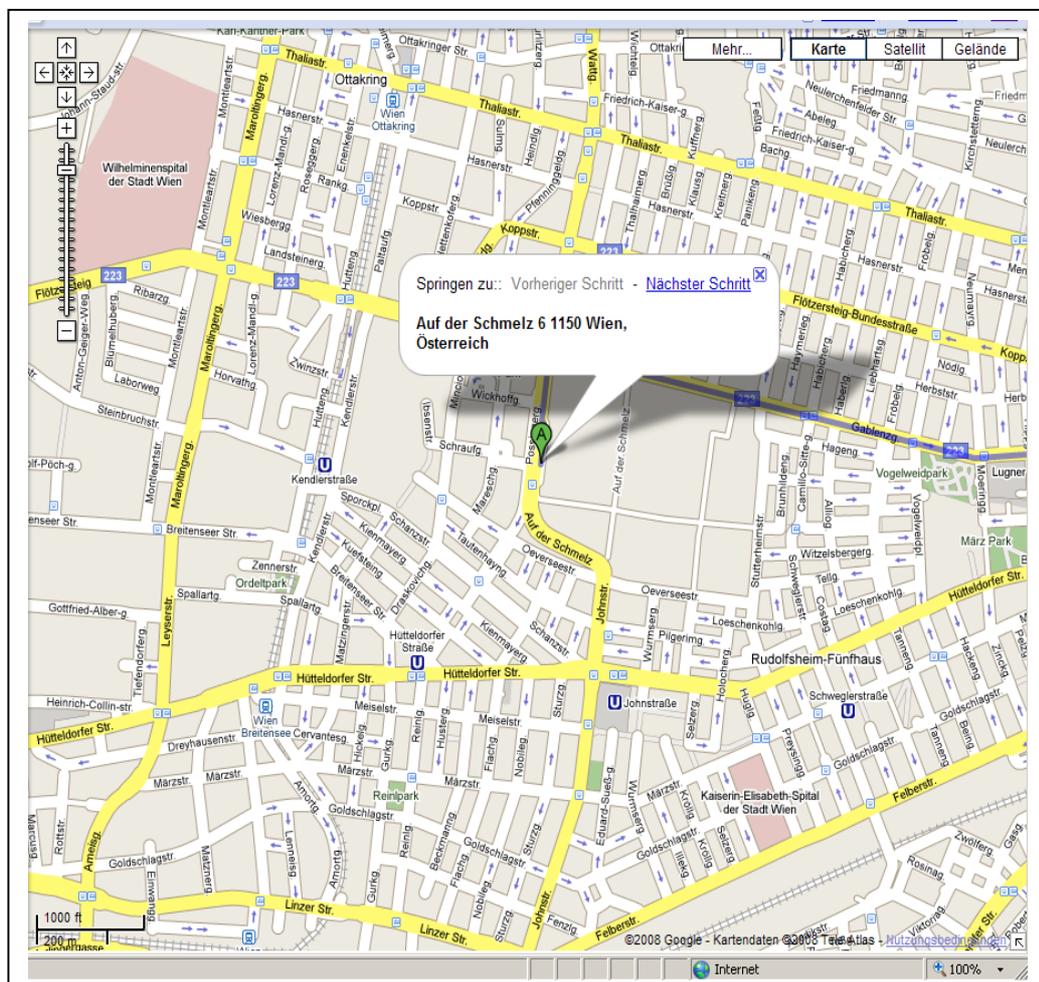
Vom Südbahnhof: Schnellbahn bis Atzgersdorf/Mauer, weiter s. oben

Vom Westbahnhof: U6 bis Meidling, Schnellbahn bis Atzgersdorf/Mauer, weiter s. oben

Tagungsort:

Samstag, 22. 11. 2008

Zentrum für Sportwissenschaft und Universitätsport der Universität Wien
 (USZ I – Universitätsportzentrum)
 Auf der Schmelz 6,
 A-1150 Wien



ÖSTERREICHISCHE SPORTWISSENSCHAFTLICHE GESELLSCHAFT



**Die Österreichische Sportwissenschaftliche Gesellschaft
dankt für die Unterstützung:**

